

Scheidungsratgeber von Männern für Männer

Rowohlt Taschenbuch Verlag

Inhalt

Ein Wort zuvor	13
<i>Geschieden auf Probe - die Trennungsphase</i>	15
Der Stein kommt ins Rollen	15
Trennung von Tisch, Bett - und Konto	15
Sie dürfen noch lieb zu ihr sein - aber nicht zu oft	16
Der Liebes-End-Brief	16
Die eheliche Wohnung	18
Was passiert mit der ehelichen Wohnung ?	18
Wer auszieht, zahlt doppelte Miete	19
Kann Ihre Frau Sie auf Dauer vor die Tür setzen	20
Waffe im Ehekrieg: Hausverbot	21
Das Sorge- und Umgangsrecht	22
<i>Gemeinsames Sorgerecht - die Regel</i>	22
<i>Alleiniges Sorgerecht - die Ausnahme</i>	23
Förderungsprinzip	24
Kontinuitätsprinzip	26
Bindungen des Kindes an Eltern und Geschwister	27
Der Wille des Kindes	27
Welches Kriterium gibt den Ausschlag ?	28
Setze ich mit einem Seitensprung das Sorgerecht aufs Spiel ?	28
Wo sollen die Kinder ab jetzt leben?	29
Welche Schule, welcher Beruf - gemeinsame Entscheidungen	29
<i>Umgangsregelung</i>	31

Niemand wird Ihnen auf Dauer verbieten, Ihre Kinder zu sehen	31
Nicht nur Eltern haben Umgangsrechte	32
Ihr Kind weigert sich, Sie zu treffen	32
Ihre Frau rückt das Kind nicht heraus	33
<i>Musterfälle zum Sorge- und Umgangsrecht</i>	35
Ein Musterfall mit verschiedenen Varianten	44
Kindesunterhalt	47
<i>Welche Einkünfte werden berücksichtigt?</i>	48
Einkommen aus der Erwerbstätigkeit	48
Andere Einkommensquellen	49
Was nicht als Einkommen zählt	49
<i>Was können Sie von Ihrem Einkommen für die Unterhaltsberechnung abziehen ?</i>	50
<i>Wie hoch ist der Kindesunterhalt?</i>	51
Umstritten - Mehrbedarf und Sonderbedarf	53
Pauschale für das volljährige Kind	54
Wenn das Einkommen knapp ist	55
Strenge Zahlungspflicht bei minderjährigen Kindern	56
Sie müssen Arbeit finden - egal wo	56
Welche Konsequenzen hat die freiwillige Aufgabe eines Arbeitsplatzes ?	58
Kindergeld	59
Steuern und gemeinsamer Besitz	60
Folgen der Steuerrückzahlung	61
Müssen Sie für die Schulden Ihrer Frau aufkommen ?	62
Klare Verhältnisse durch vorzeitigen Zugewinnausgleich	62
<i>Der Hausrat: Wer bekommt was?</i>	63

Was gilt als Hausrat ?	63
Vorrecht des Eigentümers	64
Was passiert mit Ihrem gemeinsamen Eigentum ?	64
Wem gehören Töpfe und Teller ?	65
« Entschädigung » bei der Güter-Aufteilung	66
<i>Bankgeschäfte und Versicherungen</i>	66
Ändern Sie die Bankvollmacht für Ihr Konto	66
Soll Ihre Frau weiterhin von Ihrer Lebensversicherung profitieren ?	68
Erbfolge ändern - durch Testament	69
Unterhalt während der Trennung	70
Wann ist Ihre Frau verpflichtet, selbst Geld zu verdienen ?	71
Ihre Frau arbeitet nicht - und Ihr Portemonnaie wird immer leerer	72
<i>Wie das Einkommen Ihrer Frau in die Unterhaltsberechnung einfließt</i>	73
<i>Wonach richtet sich die Höhe des Unterhalts ?</i>	76
Der Bedarf Ihrer Frau	77
Die Bedürftigkeit Ihrer Frau	78
Ihre Leistungsfähigkeit	80
Wenn das Geld nicht für alle reicht (der Mangelfall)	81
Sie werden Hausmann - und müssen trotzdem zahlen	82
Sie werden ärmer, aber nicht bettelarm	85
<i>Was reduziert den Unterhaltsanspruch Ihrer Frau ?</i>	85
<i>Die «soften» Rechte auf Unterhaltskürzung</i>	88
Unterhalt trotz Verwirkung - für die Kinder	90

<i>Die Scheidung</i>	91
Allgemeine Voraussetzungen	91
Nach einem Trennungsjahr	91
Nach drei Jahren Getrenntleben	93
<i>Die Blitzscheidun</i>	94
Härtescheidung verlangt handfeste Tatsachen	95
<i>Wie kann sich Ihre Frau gegen die</i>	
<i>Scheidung wehren ?</i>	96
Krisen sind durch Therapien aufzufangen	98
<i>Scheidungs Voraussetzungen auf einen Blick</i>	99
Scheidungsformalien	100
Riskant: ein Anwalt für beide Parteien	707
Wer stellt den Scheidungsantrag ?	103
<i>Welches Familiengericht ist für Sie zuständig?</i>	103
Umzugsvarianten	704
Beispiele für die örtliche Zuständigkeit der Gerichte	705
<i>Wer darf in der ehelichen Wohnung bleiben ?</i>	106
Die Mietkaution bleibt unter Verschluss	707
Nachehelicher Unterhalt	108
Einige Grundregeln zum Unterhalt	708
<i>In diesen Fällen müssen Sie zahlen</i>	109
Betreuungsunterhalt	709
Die Waffe der Frauen: ihr Alter	777
Eindeutige Gründe für Unterhalt:	
Krankheit oder Behinderung	777
Unterhalt, bis Ihre Frau wieder arbeiten kann	772
Ein mageres Gehalt müssen Sie aufstocken	772
Unterhalt wegen Ausbildung, Fortbildung oder Umschulung	773
Unterhaltsanspruch aus Billigkeitsgründen	773

<i>Die zwei Säulen des nahehelichen Unterhalts</i>	114
Elementarunterhalt	774
Vorsorgeunterhalt	774
<i>Einschränkung oder Ausschluss des</i>	
<i>Unterhaltsanspruchs</i>	117
Zugewinnausgleich	777
Ohne Gütertrennung muss der Reichere von	
beiden Geld abgeben	777
<i>Wie wird der Zugewinn berechnet?</i>	118
Zum Stichtag wird Ihr Vermögen «eingefroren»	779
Wie Sie Ihr Vermögen für den Stichtag	
vorbereiten können	779
Kein Pardon bei der Ermittlung Ihres	
Endvermögens	723
Wenn Vermögen vor der Scheidung	
verschoben wird	724
<i>Ihr Anfangsvermögen</i>	125
Bei der Heirat war ich schon ein reicher Mann	725
Schulden aus der Zeit vor der Ehe werden	
nicht angerechnet	725
Wertsteigerung und Kaufkraftschwund	727
Haben Sie noch alle Geschenke aus	
Ehe-Zeiten?	728
Haben Sie eine reiche Frau geheiratet ?	730
Ihre Frau stellt sich ärmer, als sie ist	737
Versorgungsausgleich	737
Heirat als Altersvorsorge	737
Auf den Versorgungsausgleich verzichten	733
<i>Was kommt in den Versorgungstopf?</i>	134
Dynamische Rentenmodelle und Betriebsrenten	735

Teurer Renteneinkauf	737
<i>Spezialfall: Altersversorgung von Beamten</i>	138
<i>Wann wird der Versorgungsausgleich ausgeschlossen?</i>	139
So läuft das Scheidungsverfahren ab	747
Der Scheidungsantrag	747
<i>Scheidungsverhandlung</i>	144
Die Vorladung	744
Die Befragung	745
<i>Taktische Überlegungen im Scheidungsverbund</i>	146
Schneller geschieden: Folgesachen abtrennen	746
Was hat Ihre Frau von einer Verzögerung des Verfahrens ?	747
Wann der Verbund aufgelöst wird	748
Vorteil für Ihre Frau: Der Unterhalt wird im Scheidungsverbund verhandelt	749
Wie Ihre Frau eine Abtrennung verhindern könnte	757
Wann ist es taktisch sinnvoll, einen verfrühten Scheidungsantrag zu stellen ?	752
Das Risiko eines verfrühten Scheidungsantrags	752
<i>Die Scheidungskosten</i>	153
Beratungshilfe	753
Prozesskostenhilfe	754
<i>Wie setzen sich die Prozesskosten zusammen ?</i>	156
So werden die Gegenstandswerte bestimmt	756
<i>Gerichtskosten</i>	157
<i>Rechtsanwaltskosten</i>	159
Beispiele für die komplette Berechnung der Anwaltskosten	762
<i>Was eine Standard-Scheidung kostet</i>	165

Wie mache ich Unterhalt geltend?	766
Mehr Unterhalt: Im Zwei-Jahres-Rhythmus Zahlen fordern	769
<i>Ansprüche für die Kinder, die bei Ihnen leben</i>	170
Das Kind wird volljährig - und greift in den Prozess ein	770
Wenn das Kind das Geld nicht will	777
<i>Worauf müssen Sie achten, wenn Sie nachehelichen Unterhalt zahlen sollen ?</i>	172
Unterhalt sparen durch die Fristenregel	773
<i>Was ist ein Unterhaltstitel?</i>	174
Wie man einen Unterhaltstitel erhält	774
Anhang	776
<i>Mediation</i>	176
Abseits des Gerichts auf der Suche nach Kompromissen	776
<i>Hilfe, Tipps und Gedankenaustausch - nützliche Adressen</i>	178
<i>Abkürzungen</i>	185
<i>Stichwortverzeichnis</i>	186